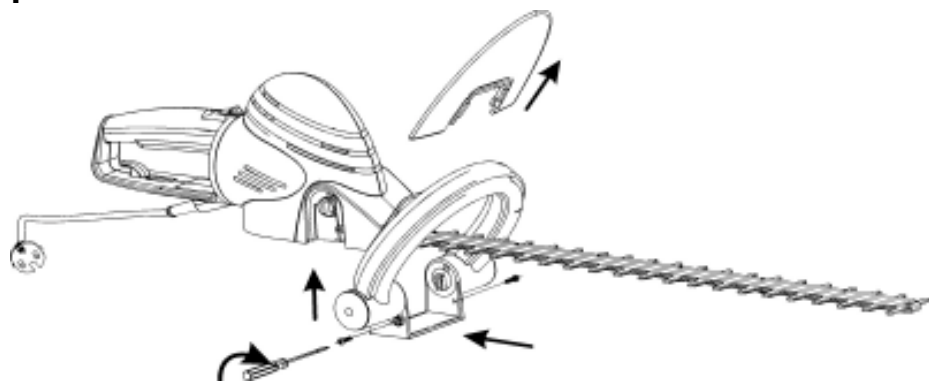


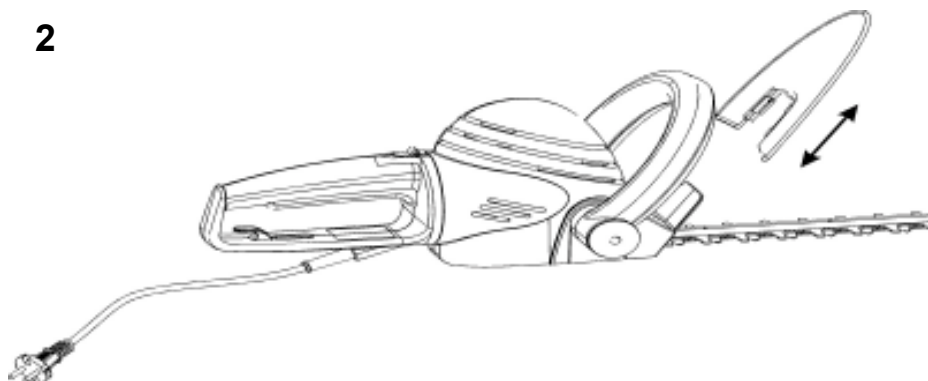


500HD 56EL
600HD 60EL

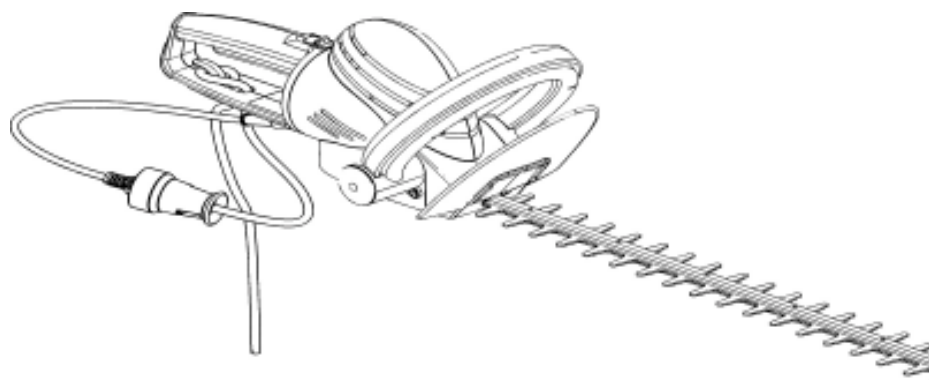
1

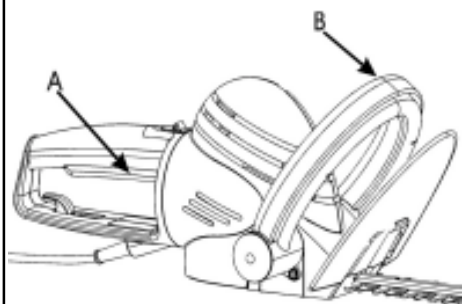
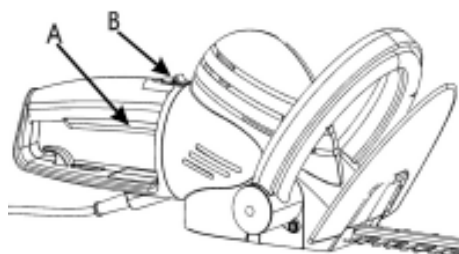
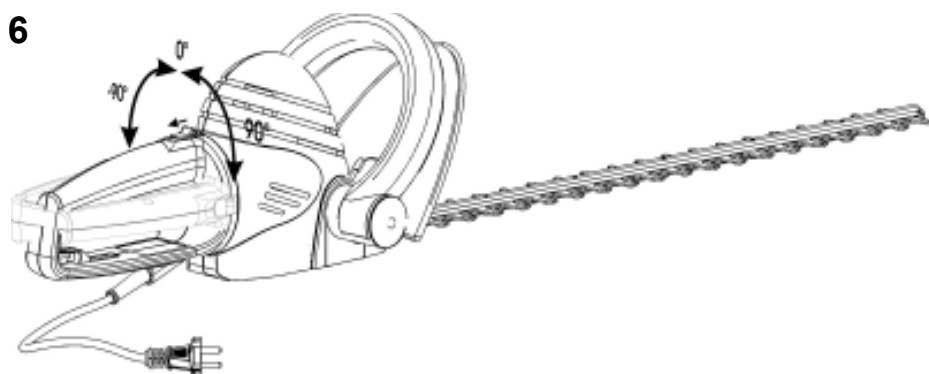
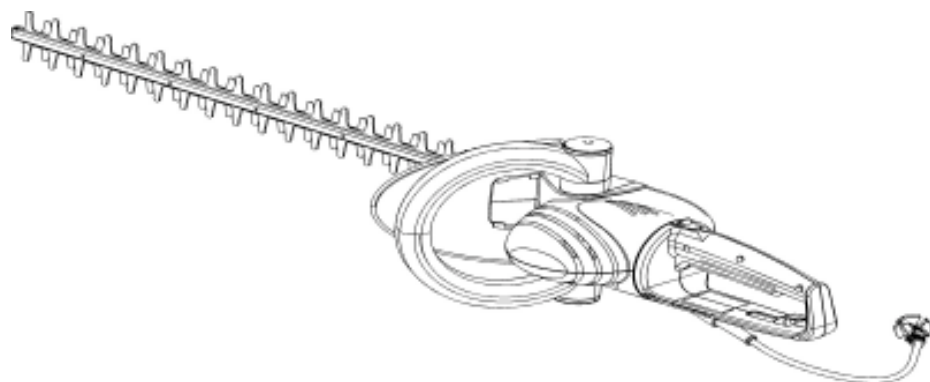


2

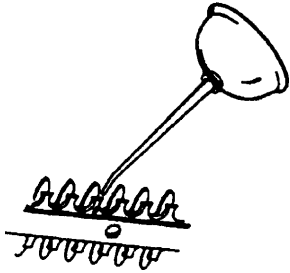


3

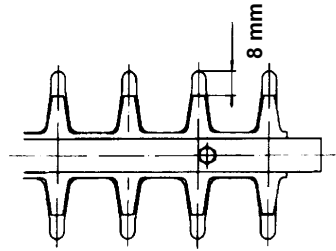


4**5****6****7**

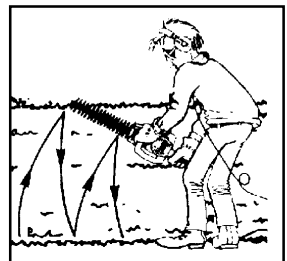
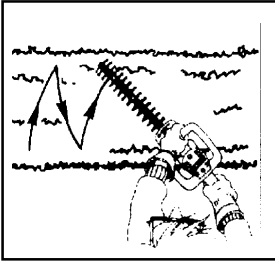
8



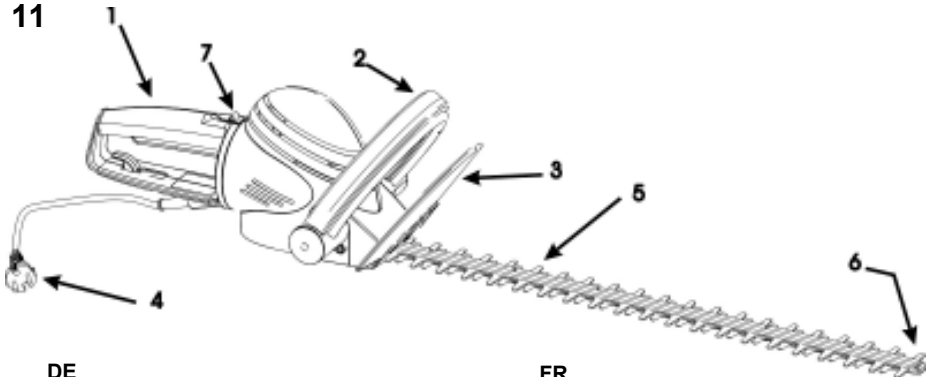
9



10



11



DE

- 1+2 Rundumgriff mit Sicherheitsschalter (1)
- Bügelgriff mit Sicherheitsschalter (2)
- 3 Schutzschild
- 4 Netzleitung mit Stecker
- 5 Sicherheitsmesserbalken
- 6 Anstoßschutz
- 7 Verriegelung Drehgriff

FR

- 1+2 Interrupteur (maniement à 2 mains)
- 3 Bouclier de protection
- 4 Câble de secteur avec connecteur
- 5 Couteaux de sécurité
- 6 Butée de protection
- 7 Verrouillage de la poignée tournante

IT

- 1+2 Interruttore di servizio (azionamento con due mani)
- 3 Schermo di protezione
- 4 Linea di rete con spina
- 5 Barra con lame di sicurezza
- 6 Paracolpi
- 7 Bloccaggio manico girevole

Abbildung und Erklärung der Piktogramme Illustrazione e spiegazione dei simboli



1



2



3



4



5

DE

- 1 Augen- und Gehörschutz tragen!
- 2 Warnung!
- 3 Gebrauchsanweisung lesen!
- 4 Dieses Elektrowerkzeug nicht dem Regen aussetzen
- 5 Bei Beschädigung oder Durchschneiden der Anschlußleitung sofort Stecker ziehen!

IT

- 1 Portare dispositivi per proteggere l'udito e gli occhi!
- 2 Avvertimento!
- 3 Leggere le istruzioni sull'uso!
- 4 Non esporre questo utensile elettrico alla pioggia!
- 5 In caso di danneggiamento o taglio del cordone di allacciamento, tirare immediatamente la spina!

Représentation et explication des pictogrammes

FR


- 1 Porter des protections des yeux et des oreilles!
- 2 Attention!
- 3 Lisez l'instruction de service!
- 4 Ne pas laisser cet outil électrique sous la pluie!
- 5 En cas de détérioration ou section du câble retirer immédiatement la prise!


1. Vorstellung der Heckenschere

Technische Angaben		500HD 56EL	600HD 60EL
Betriebsspannung	V~	230	230
Nennfrequenz	Hz	50	50
Nennaufnahme	W	500	500
Stromnetzversicherung	A	16	16
Schnittbewegungen	min ⁻¹	3600	2400
Messerlänge	mm	560	600
Schnittstärke	mm	22	27
Gewicht ohne Kabel	kg	3,6	3,7
Schalldruckpegel nach EN 50144		88 dB (A)	89 dB (A)
Vibration nach EN 50144		< 4,7 m/s ²	< 2,4 m/s ²

2. Allgemeiner Sicherheitshinweis

Maschinenlärminformations-Verordnung 3. GSGV: Der Schalldruckpegel am Arbeitsplatz kann 85 dB (A) überschreiten. In diesem Fall sind Schallschutzmaßnahmen für den Bediener erforderlich (z.B. Tragen eines Gehörschutzes).


 **Bitte beachten Sie:** Dieses Gerät darf in Wohngebieten nach der deutschen Maschinenlärmschutzverordnung vom September 2002 an Sonntagen und Feiertagen sowie an Werktagen von 20:00 Uhr bis 7:00 Uhr nicht in Betrieb genommen werden.

 **Beachten Sie zusätzlich auch die landesrechtlichen Vorschriften zum Lärmschutz !**

Funkentstört nach EN 55014, EN 61000-3-2:1995, 61000-3-3:1995.

Technische Änderungen bleiben vorbehalten.

Die Heckenscheren sind nach den neuesten Vorschriften gemäß DIN-EN 50144-1 und DIN-EN 50144-2-15 gebaut und entsprechen voll den Vorschriften des Gerätesicherheitsgesetzes.

 **Allgemeiner Sicherheitshinweis**

Jeder Betrieb von Heckenscheren ist mit Unfallgefahren verbunden. Beachten Sie deshalb die entsprechenden Unfallschutzvorschriften.

Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei ihrer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen der Maschine und anderer Sachwerte entstehen.

Achtung: Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzlichen Sicherheitsmaßnahmen zu beachten. Lesen und beachten Sie alle diese Hinweise, bevor Sie dieses Elektrowerkzeug benutzen. Bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahren-

bewußt unter Beachtung der Gebrauchsanweisung benutzen ! Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen)!


Diese Maschine kann ernsthafte Verletzungen verursachen. Lesen Sie sorgfältig die Gebrauchsanweisung zum korrekten Umgang, zur Vorbereitung, zur Instandhaltung, zum sachgemäßen Gebrauch der Heckenschere. Machen Sie sich vor dem ersten Gebrauch mit der Maschine vertraut und lassen Sie sich auch praktisch einweisen.

3. Verwendungszweck

Die Maschine ist ausschließlich zum Schneiden von Hecken bestimmt. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller / Lieferer nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Gebrauchsanweisung und die Einhaltung der Inspektions- und Wartungsbedingungen.

Die Gebrauchsanweisung ständig am Einsatzort der Maschine griffbereit aufbewahren!

4. Sicherheitshinweise

-  Ziehen Sie vor sämtlichen Arbeiten, die Sie am Gerät vornehmen, vor dem Säubern und zum Transport den Stecker aus der Steckdose.
- Der Betrieb von Heckenscheren ist mit besonderen Gefahren verbunden. Achtung, Gefahr! Umlaufendes Werkzeug.
- Die Heckenschere darf nur mit beiden Händen geführt werden.
- Vor dem Einsatz des Gerätes Arbeitsfläche von Fremdkörpern befreien und während des Arbeitens auf Fremdkörper achten! Beim Blockieren der Schneidmesser, z. B. durch dicke Äste usw., muß die Heckenschere außer Betrieb gesetzt werden (Netzstecker muß herausgezogen werden), erst

dann darf die Ursache der Blockierung beseitigt werden. Bei Wiedereingangssetzen ist besondere Vorsicht geboten.

- 5. Das Kabel der Heckenschere und seine Verbindungen sind vor jedem Gebrauch auf sichtbare Mängel zu prüfen (Stecker gezogen). Mangelhafte Kabel nicht benutzen.
- 6. Kabel aus dem Schnittbereich halten.
- 7. Schere nicht bei Regen und nicht zum Schneiden nasser Hecken benutzen. Gerät nicht mit Wasser abspritzen. Keine Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler zur Reinigung verwenden.
- 8. Schere an den Handgriffen tragen. Hände weg von den Scherblättern.
- 9. Nach den Bestimmungen der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften dürfen nur Personen über 17 Jahren Arbeiten mit elektrisch betriebenen Heckenscheren allein ausführen. Unter Aufsicht Erwachsener ist dies für Personen ab 16 Jahren zulässig.
- 10. Wir empfehlen, bei der Arbeit sichere Kleidung zu tragen und dafür zu sorgen, dass Augen, Ohren, Haare, Hände und Füße geschützt sind. Sie sollten Arbeitshandschuhe, Augen- und Gehörschutz tragen.
- 11. Nach Ablegen der Heckenschere und vor Reinigungsarbeiten ist sicherzustellen, dass der Motor nicht unbeabsichtigt eingeschaltet werden kann. Unbedingt Netzstecker ziehen!
- 12. Die Schneideinrichtung ist regelmäßig auf Beschädigung zu überprüfen, und sofern solche festgestellt wird, ist das Schneidwerkzeug sachgemäß instandzusetzen.
- 13. Beachten Sie Ihre Verantwortlichkeit als Benutzer gegenüber Dritten im Arbeitsbereich.
- 14. Die Schere ist sachgemäß zu warten und zu überprüfen. Die Messer dürfen bei Beschädigung nur paarweise ausgewechselt werden. Bei Beschädigung durch Stoß ist eine fachmännische Überprüfung unumgänglich.
- 15. Verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die für den Außengebrauch zugelassen sind. Diese Leitungen dürfen nicht leichter sein als PVCummantelte Leitungen nach 227 IEC 53. Sie müssen spritzwassergeschützt sein. Bei Beschädigung der Anschlussleitung dieses Gerätes darf diese nur durch eine vom Hersteller benannte Reparaturwerkstatt ersetzt werden, weil Spezialwerkzeug erforderlich ist. Ortsveränderliche Geräte, die im Freien verwendet werden, sollten über Fehlerstromschutzschalter angeschlossen werden.
- 16. Sorgen Sie dafür, dass das Gerät nach Gebrauch so aufbewahrt wird, dass das Scherblatt nicht berührbar ist (Schutzköcher).
- 17. Halten Sie das Gerät bei der Arbeit fest mit beiden Händen, betreiben Sie es nur aus sicherem Stand. Achten Sie darauf, dass Sie ausreichend Freiraum bei der Arbeit haben. Es dürfen sich keine Personen, Tiere oder Gegenstände im Arbeitsbereich befinden. Wählen Sie die Schnitthöhe so, dass das Messer nicht mit dem Boden in Kontakt kommt und Sie das Gerät aus

- sicherem Stand betreiben können.
- 18. Achten Sie auf sicheren Transport des Gerätes (nur mit Schutzköcher).
- 19. Wir empfehlen, sich bei erstmaligem Gebrauch der Heckenschere neben dem Lesen der Gebrauchsanweisung auch praktisch in den Gebrauch des Gerätes einweisen zu lassen.
- 20. Immer dafür sorgen, dass alle Schutzeinrichtungen und Handgriffe angebracht sind. Niemals versuchen, eine unvollständige Maschine zu benutzen.
- 21. Der Gebrauch der Heckenschere ist zu vermeiden, wenn sich Personen, vor allem Kinder, in der Nähe befinden.
- 22. Machen Sie sich vertraut mit Ihrer Umgebung und achten Sie auf mögliche Gefahren, die Sie wegen des Maschinenlärms vielleicht nicht hören können.

5. Vor Inbetriebnahme

Montage des Bügelgriffes (Abb. 1)

Bügelgriff wie im Bild 1 dargestellt von unten über das Schersystem ziehen und in die Aussparung des Heckenscheregehäuses einzusetzen. Dabei ist zu beachten, dass die beiden Bügelgriffteile nicht zusammengedrückt werden. Zur Befestigung des Bügelgriffes die 2 mitgelieferten Schrauben durch die Öffnungen des Griffes in die Bohrungen des Gehäuses eindrehen und fest anziehen.

Schutzschild (Abb. 2)

Den Handschutz auf die Handschutzplatte an der Frontseite des Gehäuses aufschieben bis die Rastung wirksam einschnappt.

Stromanschluß

Die Maschine kann nur an Einphasen-Wechselstrom angeschlossen werden. Sie ist schutzisoliert nach Klasse II VDE 0740 und darf deshalb auch an Steckdosen ohne Schutzleiter angeschlossen werden. Achten Sie aber vor Inbetriebnahme darauf, dass die Netzspannung mit der auf dem Leistungsschild angegebenen Betriebsspannung der Maschine übereinstimmt.

Fehlerstromschutzschalter

Wir empfehlen, die Heckenschere über einen Fehlerstromschutzschalter mit einem Fehlerstrom von nicht mehr als 30 mA anzuschließen.

Sicherung des Verlängerungskabels (Abb. 3)

Nur für den Außenbetrieb zugelassene Verlängerungskabel benutzen. Der Leitungsquerschnitt muß für eine Länge von bis zu 75 m gleich oder größer 1,5 mm² sein. Kupplung der Verlängerungsleitung in den Gerätestecker stecken. Eine Schlaufe der Verlängerungsleitung zur Zugentlastung durch die Öffnung im Griff schieben und über den Zugentlastungshaken legen. Nach der Arbeit Schlaufe nach vorn über den Haken schieben und aus dem Griff ziehen. Netzstecker ziehen.

Verlängerungskabel über 30 m Länge reduzieren die Leistung der Maschine.

6. Anweisung zum Gebrauch

Schere nicht bei Regen und zum Schneiden nasser Hecken verwenden!

Das Kabel der Heckenschere und seine Verbindungen

sind vor jedem Gebrauch auf sichtbare Mängel zu prüfen (Stecker gezogen). Mangelhafte Kabel nicht benutzen.

Handschuhe:

Zum Gebrauch der Heckenschere sollten Sie unbedingt Arbeitshandschuhe tragen.

7. Ein- und Ausschalten der Heckenschere (Abb. 4)

Zum Einschalten der Heckenschere nehmen Sie bitte einen sicheren Stand ein. Diese Heckenschere hat eine 2-Hand- Sicherheitsschaltung. Zum Einschalten der Heckenschere muss die Schalterleiste im Handgriff (A) sowie der Schaltgriff im Bügelgriff (B) gedrückt werden. Zum Ausschalten lassen Sie beide Schalter wieder los. Der Motor schaltet bereits bei Loslassen einer der beiden Schalter ab.

8. Einstellung des Drehgriffes

Zur Arbeitserleichterung ist die Heckenschere Modell 600HD 60EL mit einem drehbaren hinteren Griff ausgestattet, welcher in 3 verschiedene Positionen eingestellt werden kann (rechts, links und Normalposition). Der Zweck dieser Vorrichtung besteht darin, dass besonders für den Schnitt in vertikaler Richtung die Heckenschere jeweils in der ergonomisch günstigsten Position gehalten werden kann und einer vorzeitigen Ermüdung des Anwenders vorgebeugt wird.

Zum Einstellen des Griffes in eine andere Position verfahren Sie bitte wie folgt:

Schalter (A) loslassen. Verriegelungsknopf B (Abb. 5) nach hinten ziehen. Der Griff wird dadurch entriegelt und kann nun in die gewünschte Position gedreht werden (Abb. 6+7). In der gewünschten Endposition rastet der Knopf wieder ein und sichert den Griff gegen unbeabsichtigtes Verdrehen.

Beachten Sie bitte, dass der Verriegelungsknopf B nur betätigt werden kann, wenn der Schalter (A) nicht gedrückt wird. Vergewissern Sie sich, dass nach Einstellen des Drehgriffes der Verriegelungsknopf wieder einrastet. Erst danach kann der Schalter wieder betätigt werden.

9. Wartung

Vor allen Arbeiten an der Maschine stets den Stecker aus der Steckdose ziehen!

Wichtig: Nach jedem größeren Einsatz der Heckenschere sollten die Messer gereinigt und eingölt werden. Dadurch wird die Lebensdauer des Gerätes entscheidend beeinflusst. Beschädigte Schneideinrichtungen sind sofort sachgemäß instandzusetzen. Reinigen Sie die Messer mit einem trockenen Tuch bzw. bei starker Verschmutzung mit einer Bürste. **Vorsicht: Verletzungsgefahr.** Das Einölen der Messer sollte möglichst mit einem umweltfreundlichen Schmiermittel vorgenommen werden. (Bild 8)

Schärfen der Messer

Die Messer sind weitgehend wartungsfrei und müssen bei bestimmungsgemäßer Anwendung nicht nachgeschärft werden. Zur Vermeidung von Verletzungen, auch am nichtlaufenden Messer, wird das geschärfte Scherblatt durch den ungeschärften Kamm abgedeckt

(Bild 9). Dadurch kann das Messer vom Anwender nicht geschärft werden, ohne das Gerät zu öffnen und in die Sicherheitskonfiguration einzugreifen. Ein Nachschärfen der Messer kann deshalb nur durch eine Fachwerkstatt erfolgen.

Auswechseln der Messer

Nur ein fachgerechtes Einsetzen der Messer garantiert den einwandfreien Betrieb der Heckenschere. Das Auswechseln der Messer darf deshalb nur von einer Fachwerkstatt vorgenommen werden.

10. Halten der Heckenschere zum Gebrauch (Abb. 10)

Mit diesem Werkzeug können Sie schnell und bequem Büsche, Hecken und Sträucher schneiden.

Schneiden von Hecken

- junge Triebe schneiden Sie am besten mit einer Sensenbewegung.
- ältere, stärkere Hecken schneiden Sie am besten mit einer Sägebewegung.
- Äste, welche zu dick für die Schneidmesser sind, sollten mit einer Säge geschnitten werden.
- die Seiten einer Hecke sollten nach oben hin verjüngt geschnitten werden.

Um eine gleichbleibende Höhe zu erreichen

- eine Richtschnur auf die gewünschte Höhe spannen.
- gerade über diese Linie schneiden.

Sorgen Sie immer für einen sicheren Stand, damit ein Abrutschen verhindert und eventuelle Verletzungen ausgeschlossen sind. Halten Sie die Schermesser immer vom Körper weg.

11. Optimale Sicherheit

Durch die 5 Komponenten 2-Hand-Sicherheitsschaltung, Messer-Schnellstop, Schutzschild, Sicherheitsmesserbalken und Anstoßschutz ist die Heckenschere mit optimalen Sicherheitselementen ausgestattet.

2-Hand-Sicherheitsschaltung (Abb. 4)

Zum Einschalten der Heckenschere muss die Schalterleiste im Handgriff (A) sowie der Schaltgriff im Bügelgriff (B) gedrückt werden. Wenn man eines der beiden Schaltorgane losläßt, kommen die Schermesser in ca. 0,2 Sekunden zum Stillstand.

Messer-Schnellstop

Zur Vermeidung von Schnittverletzungen stoppt das Messer nach Loslassen eines der beiden Schaltelemente in ca. 0,2 Sekunden.

Sicherheitsmesserbalken (Bild 9)

Das vom Messerkamm zurückgesetzte Schneidmesser vermindert die Verletzungsgefahr durch unbeabsichtigte Körperberührung. Sobald die Maschine ausgeschaltet ist, stoppt das scharfe Schneidmesser aus Sicherheitsgründen bündig unter dem Kamm, sodaß Verletzungen beim Transport weitgehend ausgeschlossen sind.

Anstoßschutz (Abb. 11)

Die überstehende Führungsschiene verhindert beim Anstoßen an einen festen Gegenstand (Wand, Boden usw.), daß unangenehme Schläge (Rückstoßmomente der Messer) auf den Bedienenden auftreten.

Getriebeschutzelement

Wenn sich feste Gegenstände in den Schneidmessern verklemmen und dadurch den Motor blockieren, Maschine sofort ausschalten. Stecker aus der Steckdose ziehen, Gegenstand entfernen und weiterarbeiten. Bei dem Gerät ist eine Überlastsicherung eingebaut, welche bei Messerblockierung das Getriebe vor mechanischen Schäden schützt.

12. Aufbewahren der Heckenschere nach dem Gebrauch

Die Heckenschere muß so aufbewahrt werden, daß sich niemand an den Schermessern verletzen kann!

Wichtig : Nach jedem Gebrauch sollten die Messer gereinigt und eingeölt werden (siehe auch Abschnitt 9. Wartung). Dadurch wird die Lebensdauer des Gerätes entscheidend beeinflusst. Das Einölen sollte möglichst mit einem umweltfreundlichen Schmiermittel, z. B. Servicespray vorgenommen werden. Danach stecken Sie die Heckenschere mit den Messern in den Köcher.

13. Reparaturdienst

Reparaturen an Elektrowerkzeugen dürfen nur durch eine Elektro-Fachkraft ausgeführt werden.

Bitte beschreiben Sie bei der Einsendung zur Reparatur den von Ihnen festgestellten Fehler.

1. Présentation du taille-haie

Données techniques		500HD 56EL	600HD 60EL
Tension de service	V~	230	230
Fréquence nominale	Hz	50	50
Consommation nomin.	W	500	500
Coupe-circuit secteur	A	16	16
Mouvements de coupe	min ⁻¹	3600	2400
Longueur de la lame	mm	560	600
Épaisseur de coupe	mm	22	27
Poids sans câble	kg	3,6	3,7
Niveau de pression acoustique L _{pA} selon EN 50144		88 dB (A)	89 dB (A)
Vibration selon EN 50144		<4,7m/s ²	<2,4m/s ²

2. Conseil général de sécurité

Décret d'information sur le bruit des machines 3. GSGV : Le niveau de pression acoustique au poste de travail peut excéder 85 dB (A). Dans ce cas il convient de prendre pour l'opérateur des mesures de protection acoustique (par ex. par le port d'une protection acoustique).

Attention : protection contre le bruit ! Avant la mise en marche, informez-vous des prescriptions locales.

Antiparasitage selon EN 55014, EN 61000-3-2: 1995, EN 61000-3-3.

Sous réserve de modifications techniques.

Les nouveaux taille-haies sont conçus suivant les nouvelles prescriptions selon DIN-EN 50144-1 et DIN-EN 50144-2-15 et sont parfaitement conformes aux prescriptions du code de sécurité des appareils et aux règles.

Conseils généraux de sécurité

Chaque emploi d'un taille-haie comporte un risque d'accident. C'est pourquoi nous vous demandons d'observer les prescriptions de protection contre les accidents.

La machine est conçue suivant le niveau de la technique et des normes de sécurité en vigueur. Malgré tout, leur emploi peut engendrer des dangers de corps et de vie pour les utilisateurs et les tiers, de porter préjudice à la machine et à d'autres objets.

Attention: En utilisant des outils électriques il faut observer les règles fondamentales de sécurité suivantes pour vous protéger contre commotion électrique, danger de blessures et danger de feu. Veuillez lire et observer tous ces instructions avant d'utiliser cet outil électrique. Conservez les règles de sécurité à une place sûre.

Employer uniquement la machine dans un état technique impeccable et conformément aux règles, en toute conscience de la sécurité et des dangers et en respectant l'instruction de service ! Il est important notamment d'éliminer (ou de faire éliminer) immédiatement les pannes qui nuisent à la sécurité !


Cette machine peut provoquer des blessures graves.

Lisez soigneusement les instructions concernant le maniement correct, à la maintenance et à l'utilisation adéquate du taille-haie. Avant la première utilisation familiarisez-vous avec la machine.

3. Application

La machine est uniquement destinée à tailler les haies. Tout autre emploi est considéré comme non conforme. Le fabricant / fournisseur ne portera aucune responsabilité pour les préjudices qui en résultent. L'utilisateur portera seul tous les risques et périls. Font également partie de l'emploi conforme, le respect de l'instruction de service et des conditions d'inspection et de maintenance. Conserver l'instruction de service en permanence sur le lieu d'emploi de la machine !

4. Avis de sécurité

-  Retirez le connecteur de la prise avant d'effectuer tous travaux sur la machine (nettoyage, transport ...).
- L'emploi du taille-haie est lié à des dangers particuliers. Attention, danger ! Outil mobile.
- Le taille-haie doit uniquement être manié à deux mains.
- Avant l'emploi de l'appareil, éliminer les corps étrangers de la surface de travail et faire attention à la présence de ceux-ci durant le travail ! Lorsque les lames du taille-haie sont bloquées, par ex. par des grosses branches etc., le taille-haie doit être mis hors de service (retirer la fiche du secteur), c'est alors seulement que l'on peut en éliminer la cause. Soyez particulièrement prudent lors de la remise en marche.
- Avant chaque emploi, vérifier si le fil du taille-haie et ses raccords présentent des défauts (le connecteur étant retiré). Ne pas employer de fil défectueux.
- Maintenir le fil hors de la zone de coupe.
- Ne pas employer le taille-haie lorsqu'il pleut ou pour tailler des haies mouillées. Ne jamais arroser l'appareil avec de l'eau. Ne pas utiliser d'appareil à haute pression ou à jet de vapeur

pour le nettoyage

8. Porter le taille-haie aux poignées. Ne pas toucher les lames !
9. Selon les dispositions de l'association professionnelle des agriculteurs, les travaux avec le taille-haie électrique peuvent uniquement être exécutés par des personnes seules de plus de 17 ans. Les personnes de plus de 16 ans sont admises à effectuer les travaux sous les directives d'un adulte.
10. Nous conseillons de porter des vêtements sûrs durant les travaux et de veiller à ce que les yeux, les oreilles, les cheveux, les mains et les pieds soient protégés. Vous devez porter des gants de travail.
11. Après avoir déposé le taille-haie et avant les travaux de nettoyage, assurez-vous que le moteur ne puisse pas être mis en marche inopinément. Toujours retirer la fiche !
12. Vérifiez régulièrement le dispositif de coupe et si vous constatez des détériorations, veillez à leur maintenance correcte.
13. N'oubliez pas qu'en tant qu'utilisateur vous portez la responsabilité à l'égard de tiers dans la zone de travail.
14. Le taille-haie est à entretenir et à vérifier. Les lames doivent uniquement être échangées de paire. En cas de détérioration par chocs, l'inspection par un spécialiste est indispensable.
15. Employez uniquement des rallonges admises pour l'emploi à l'extérieur. Ces fils ne doivent pas être plus légers que les fils enrobés de PVC selon 227 IEC 53. Ils doivent être protégés contre les jets d'eau. Seulement laisser remplacer des câbles endommagés par une station de service indiquée par le producteur parce que des outils spéciaux sont nécessaires. Nous recommandons de brancher les appareils mobiles employés à l'extérieur par l'intermédiaire de disjoncteurs à courant de défaut.
16. Veillez à ce que l'appareil soit rangé après emploi de sorte que les lames ne soient pas accessibles.
17. En cours de travail maintenir l'appareil fermement des deux mains, maniez-le uniquement en ayant un bon maintien. Veillez à avoir suffisamment d'espace libre pour votre travail.
Il ne doit pas y avoir de personnes, animaux ou objets dans la zone de travail. Choisissez une hauteur de coupe telle que la lame n'entre pas en contact avec le sol et que vous ayez une position stable.
18. Veillez à un transport sûr de l'appareil (seulement avec fourreau).
19. Lors du premier emploi du taille-haie nous conseillons lors de la lecture de l'instruction de service, de vous laisser initier à l'emploi pratique de l'appareil.
20. Veillez toujours à ce que tous les dispositifs de sécurité et poignées soient mis en place. Ne jamais essayer d'employer une machine incomplète.
21. Évitez l'utilisation du taille-haie s'il y a des personnes, sur tout des enfants près de la zone



de travail.

22. Familiarisez-vous avec vos environs et veillez à des dangers possibles lesquels vous ne pouvez éventuellement pas entendre à cause du bruit de la machine.

5. Avant la mise en service

Montage de la poignée - étrier (III. 1)

La poignée doit être tirée par en bas sur le système de couteaux et être placée dans l'encoche du boîtier du taille-haies, comme le montre l'illustration 1. Veillez à ne pas presser l'une contre l'autre les deux parties de la poignée. Pour la fixation de la poignée - étrier, visser et serrer à fond les deux vis fournies avec l'appareil en les introduisant par les ouvertures de la poignée dans les trous de forage du boîtier.

Bouclier de protection (III. 2)

Pousser la protection manuelle sur la plaque de protection du côté frontal du boîtier jusqu'à enclenchement du crantage.

Branchement électrique

La machine peut uniquement être branchée au courant alternatif monophasé. Elle est isolée selon la classe II VDE 0740 et peut être branchée aux prises sans terre. Mais avant la mise en service veillez à ce que la tension de secteur corresponde à la tension de service de la machine marquée sur la plaque moteur.

Disjoncteur à courant de défaut:

Les machines mobiles qui sont employées en plein air doivent être branchées à l'aide d'un disjoncteur à courant de défaut.

Dispositif de sécurité du câble de rallonge (III. 3)

N'utiliser que des câbles de rallonge autorisés pour l'emploi à l'extérieur. La section du conducteur doit être égale ou supérieure à 1,5 mm² pour une longueur de 75 mètres.

Brancher le raccord du câble de rallonge dans le socle connecteur. Pour décharger la traction, faire passer un nœud coulant du câble de rallonge par l'ouverture de la poignée et le placer sur le crochet de décharge de traction. Après le travail, faire passer le nœud coulant vers l'avant sur le crochet et l'enlever de la poignée. Débrancher la fiche de contact. Les câbles de rallonge de plus de 30 mètres diminuent le rendement de la machine.

6. Instruction d'emploi

Ne pas employer le taille-haie sous la pluie et ne pas couper de haie mouillée !

Avant chaque emploi, vérifiez si le fil du taille-haie et ses raccords présentent des défauts (le connecteur étant retiré). Ne pas employer de fil défectueux.

Gants:

Pour travailler avec le taille-haie vous devez porter impérativement de gants de travail.

7. Brancher et éteindre le taille-haies (III.4)

Pour mettre le taille-haie en marche, prenez une position sûre. Ce taille-haies est équipé d'un couplage de sécurité à 2 mains. Pour brancher le taille-haie, appuyer sur la réglette de commutation dans la poignée à main (A) et sur la poignée de commutation dans la poignée-étrier (B).

Pour éteindre la machine, relâchez les deux poignées. Le moteur s'éteint déjà lorsque l'une des deux poignées est lâchée.

8. Réglage de la poignée tournante

Pour faciliter le travail, le taille-haie modél 600HD 60EL est équipé d'une poignée tournante à l'arrière, qui peut être réglée dans 3 positions différentes (droite, gauche et position normale).

Cette installation permet à l'utilisateur de toujours tenir le taille-haies dans la position ergonomique la plus favorable, surtout pour le coupage à la verticale, et évite que l'utilisateur se fatigue trop rapidement.

Pour changer la position de la poignée, procédez comme suit : lâchez l'interrupteur (A). Tirez le bouton de verrouillage B (Ill. 5) vers l'arrière. La poignée est alors déverrouillée et peut être dirigée dans la position désirée (Ill. 6+7). A la position finale souhaitée, le bouton s'enclenche et assure la poignée contre un changement non intentionnel.

Veillez tenir compte du fait que le bouton de verrouillage B peut uniquement être employé si l'interrupteur (A) n'est pas appuyé. Assurez-vous que le bouton de verrouillage se réenclenche après le réglage de la poignée tournante. Ce n'est qu'ensuite que l'interrupteur peut être actionné à nouveau.

9. Maintenance

Avant tous travaux sur la machine, retirer impérativement la fiche de la prise !

Important : Après chaque emploi important du taille-haie, celui-ci devrait être nettoyé et huilé. Ceci influence de façon décisive la longévité de l'appareil. Les lames endommagées sont à réparer correctement sans attendre. Nettoyez la lame avec un chiffon sec ou, si elle est très encrassée, avec une brosse. **Attention : risque de blessure!** Les lames devraient être lubrifiées si possible à l'aide d'un lubrifiant non polluant (ill. 8).

Affûtage des lames

Les lames sont en grande partie sans entretien et n'ont pas besoin d'être affûtées en cas d'emploi conforme. Pour éviter les blessures provoquées par les lames, même si celles-ci ne sont pas en marche, la lame affûtée est recouverte par la came non affûtée (ill. 9). De ce fait, la lame ne peut être affûtée par l'utilisateur, sans ouvrir l'appareil et intervenir dans sa configuration de sécurité. Un affûtage des lames peut donc uniquement être effectué par un atelier spécialisé.

Changement de lames

Une mise en place correcte des lames garantit le fonctionnement impeccable et la position de sécurité des lames. C'est pourquoi le changement de lames peut uniquement être effectué par un atelier spécialisé.

10. Maintien du taille-haie à l'emploi (ill. 10)

Cet outil vous permet de tailler rapidement et confortablement les buissons, haies et arbustes.

Coupe de la haie

- Les jeunes pousses sont coupées aisément dans un mouvement de faux.
- Les haies plus vieilles, plus grosses sont coupées

aisément dans un mouvement sec.

- Les branches trop épaisses pour les lames devraient être coupées à l'aide d'une scie.
- Les côtés de la haie devraient être amincis vers le haut.

Afin d'obtenir une hauteur égale

- Tendre une corde à la hauteur désirée.
- Couper droit au-dessus de cette ligne.

11. La sécurité optimale

Grâce aux 5 composants, contacteur de sécurité à 2 mains, arrêt rapide des lames, bouclier de protection, couteaux de sécurité et butée de protection, le taille-haie est équipé d'éléments de sécurité optimaux.

Réglage de sûreté (ill. 4)

Pour mettre le taille-haie en marche, l'une des deux réglètes de commutation doit être enfoncée dans la poignée (A ou B) et la manette de commutation dans la poignée en étrier (C). Dès que l'on lâche l'une des deux réglètes, les lames de coupe s'arrêtent dans un laps de temps de 0,2 sec. environ.

Arrêt rapide des lames

Pour éviter les blessures le couteau s'arrête instantanément après le relâchement d'un des éléments de commutation en l'espace de max. 0,2 sec.

Couteaux de sécurité (ill. 9)

La lame recouverte par la came réduit les dangers de blessures provoquées par un contact involontaire. Dès que la machine est débranchée, le couteau coupant s'arrête instantanément - à cause de raisons de sécurité - exactement audessous de la came. Pour cela, les blessures pendant le transport sont presque exclues.

Butée de protection (ill. 11)

La tringle de guidage qui dépasse évite que l'utilisateur ne reçoive des coups désagréables (recul du couteau) provoqués lorsque l'outil touche à un objet fixe (mur, sol, etc.).

Élément de protection de l'engrenage

Si des objets solides sont coincés dans les lames et bloquent le moteur, il faut immédiatement débrancher la machine, retirer la fiche de la prise, retirer l'objet coincé avant de pouvoir continuer son travail.

Cet appareil porte un disjoncteur de surcharge intégré qui protège l'engrenage contre toute détérioration mécanique en cas de blocage des couteaux.

12. Entreposage du taille-haies après utilisation

Le taille-haie doit être entreposé de manière à ce que personne ne puisse se blesser au contact des lames !

Important : la lame doit être nettoyée après chaque utilisation (voir aussi point 9.entretien). Ceci influencera positivement la durée de vie de l'appareil. Dans la mesure du possible, le graissage se fera à l'aide d'un lubrifiant écologique, un spray de service, par exemple. Remplacez ensuite le taille haie dans son étui.

13. Service de réparation

Les réparations des outils électriques devront être uniquement effectuées par un électricien spécialisé. Veuillez décrire l'erreur constatée lorsque vous envoyez l'appareil en réparation.

1. Descrizione delle cesoie per siepi

Caratteristiche tecniche		500HD 56EL	600HD 60EL
Alimentazione	V~	230	230
Frequenza nominale	Hz	50	50
Potenza nom. assorbita	W	500	600
Protezione della rete eletr.	A	16	16
Movimento di taglio	min ⁻¹	3200	2400
Lunghezza delle lame	m m	560	600
Profondità di taglio	m m	22	27
Peso senza cavo	kg	3,6	3,7
Livello di pressione acustica secondo EN 50144 L _{pA}		88 dB (A)	89 dB (A)
Vibrazione secondo EN 50144		<4,7 m/s ²	<2,4 m/s ²

2. Avviso generale di sicurezza

Disposizione con informazioni sul livello acustico consentito delle macchine: 3. GSGV. Il livello di pressione acustica sul posto di lavoro può eccedere 85 dB(A). In questo caso bisogna, però, provvedere alle misure di protezione dell'operatore contro i rumori (per esempio deve portare un dispositivo protettivo dell'udito).

Attenzione: inquinamento acustico! Prima dell'impiego prendere conoscenza delle norme regionali.

Protezione contro i radiodisturbi secondo EN 55014, EN 61000-3-2:1995, EN 61000-3-3:1995.

Variazioni tecniche riservate.

Le cesoie per siepi sono costruite secondo le più recenti disposizioni delle norme DIN-EN 50144-1 e DIN-EN 50144-2-15 corrispondono integralmente alle disposizioni della Legge sulla Protezione degli Apparecchi nonché alle norme .



3. Possibilità di utilizzazione

tagliasiepi, per usarlo in modo corretto nell'ambito in cui opererete, per la sua preparazione, manutenzione e per un uso appropriato. Prima di metterlo in funzione, familiarizzate con l'utensile lasciatevi eventualmente consigliare da chi ha esperienza con questi utensili.

La macchina è esclusivamente destinata al taglio di siepi. Ogni altro impiego oppure impiego diverso è considerato come non conforme alla finalità dell'apparecchio. Il fabbricante / fornitore non riconosce alcuna garanzia per danni risultanti dall'uso non conforme alle norme. Il rischio risiede unicamente nell'utente. L'osservanza delle istruzioni per uso, nonché delle condizioni d'ispezione e di manutenzione fa anchessa parte integrante delle norme relative all'uso dell'apparecchio in conformità con la sua finalità. Conservare sempre le istruzioni per uso a portata di mano e cioè nelle immediate vicinanze del luogo d'impiego dell'apparecchio.



Avviso generale sulla sicurezza

Ogni operazione con cesoie per siepi è suscettibile di incidenti accidenti. Si prega, pertanto, di tener ben conto delle relative disposizioni antinfortunistiche.

La macchina è stata costruita secondo l'ultimo stato della tecnica nonché ai sensi delle regole generalmente riconosciute in merito alla tecnica di sicurezza. Nonostante ciò è sempre possibile che nell'uso della macchina possano esistere pericoli gravi per l'utente oppure terzi ma anche rischi di danneggiamento della macchina o di cose.

Attenzione! Con l'impiego di utensili elettrici e per prevenire contatti di corrente elettrica, ferimenti e pericolo di incendio, devono sempre essere osservate le seguenti indicazioni di sicurezza. Legga e osservi tali indicazioni prima di utilizzare l'apparecchio e conservi bene le presenti norme! Conservare con cura queste istruzioni.

Utilizzare, conseguentemente, la macchina solamente quando la stessa si trovi in ottime condizioni di conservazione, in piena coscienza dei criteri di sicurezza e di pericolo, con osservanza delle istruzioni sull'uso. Eliminare (o far eliminare) sempre e immediatamente ogni guasto che possa pregiudicare la sicurezza.

Questo utensile può causare delle serie ferite. Leggete con attenzione le istruzioni sull'uso del



4. Avvisi sulla sicurezza

1. Ritirare la spina dalla presa di corrente prima di ogni operazione eseguita sull'apparecchio nonché prima della pulitura dello stesso.

2. L'uso di cesoie per siepi è tipicamente oggetto di pericoli.

Attenzione - Pericolo - Utensile rotante!

3. Le cesoie devono esclusivamente essere maneggiate con ambedue le mani.

4. Prima dell'uso dell'apparecchio, rimuovere ogni impurità dalla superficie dell'apparecchio. Durante il lavoro far attenzione ad eventuali impurità. In caso di bloccaggio delle lame, ad esempio da rami grossi, le cesoie devono essere disinserite (la spina della rete dev'essere ritirata). Solo dopo deve essere rimossa la causa del bloccaggio. Fate attenzione specialmente nella rimessa in marcia della cesoia.

5. Il cavo della cesda e le sue connessioni devono essere controllati prima di ogni uso per scoprire eventuali danni apparenti (ritirare prima la spina). Sostituire un cavo difettoso.



6. Mantenere il cavo fuori dall'ambito di taglio.
7. Non utilizzare le cesoie con pioggia e non per il taglio di siepe umide. Non spruzzare acqua sull'attrezzo. Per la pulizia delle cesoie non utilizzare apparecchi ad alta pressione né a getto di vapore.
8. Impugnare le cesoie alle maniglie. Tenere lontane le mani.
9. Secondo le disposizioni delle cooperative agricole solamente persone di più di 17 anni sono autorizzate a effettuare da soli lavori con le cesoie elettriche per siepi. Sotto la sorveglianza di persone adulte, l'uso delle cesoie elettriche è autorizzato per persone di 16 anni e più.
10. Durante il lavoro con le cesoie per siepi raccomandiamo di indossare vestiti da lavoro sicuri facendo attenzione che gli occhi, le orecchie, i capelli, le mani ed i piedi siano protetti. Si raccomanda anche di portare guanti di protezione.
11. Dopo aver posato la cesoia e prima di eseguire i lavori di pulizia, assicurarsi che il motore non possa essere acceso inavvertitamente. Disinserire assolutamente la spina di rete!
12. La lama di taglio deve essere ispezionata ad con regolarità per identificare eventuali danni. Se qualsiasi danno fosse stato identificato la lama di taglio deve essere riparata a regola d'arte.
13. Assumete la Vostra responsabilità quali utenti dell'apparecchio nei confronti di terze persone possibilmente entrate nella zona di lavoro.
14. Le cesoie devono essere mantenute e verificate regolarmente. In caso di guasto, le lame devono essere sostituite a paia. Se il guasto fosse dovuto ad impatti, l'ispezione delle cesoie da un esperto è inevitabile.
15. Utilizzare quale cordone di estensione, solo quelli che sono ammessi per l'uso esterno. Questi cordoni non devono essere più leggeri che cordone rivestite di PVC secondo 227 IEC 53. Devono inoltre essere protetti contro gli spruzzi d'acqua. Nel caso di danneggiamento della linea di allacciamento di questo apparecchio, la sostituzione va effettuata solo da una officina nominata dal fabbricante, in quanto sono necessari appositi attrezzi. Apparecchi mobili utilizzati all'esterno devono essere allacciati attraverso interruttori di sicurezza collegati a salvavita.
16. Assicurare che l'apparecchio, dopo l'uso, sia deposto in maniera tale che la lama di taglio non venga toccata.
17. Nell'operazione di taglio delle siepi, afferrare l'apparecchio fissamente con ambedue le mani, operando solo su di una superficie d'appoggio stabile. Assicurare uno spazio libero sufficiente per il lavoro. Nella zona di lavoro non possono soggiornare persone, animali oppure oggetti. Scegliete l'altezza di taglio in maniera tale che la lama non tocchi il suolo e che possiate operare con l'apparecchio su di una superficie d'appoggio stabile.
18. Assicurare il trasporto sicuro dell'apparecchio (solo con sacca).
19. In occasione del primo uso dell'apparecchio raccomandiamo di familiarizzarsi con le



istruzioni sull'uso e conoscere gli elementi pratici dell'uso dell'apparecchio.

20. Badare sempre che tutti i dispositivi di sicurezza e le maniglie siano montati. Non cercare mai di usare una macchina incompleta.
21. Evitate l'uso del tagliasièpi se nelle vicinanze stazionano delle persone, soprattutto se bambini.
22. Familiarizzate con l'ambiente nel quale dovete lavorare con il tagliasièpi e fate attenzione ai possibili rischi dei quali non potete accorgervi a causa del rumore prodotto dall'utensile.

5. Prima della messa in uso

Montaggio dell'impugnatura ad archetto (fig. 1)

In seguito è necessario tirare l'impugnatura ad archetto nel modo illustrato nella figura 1 dal basso sopra al sistema di taglio e inserirla nell'incavo situato sul corpo delle cesoie, facendo attenzione a non pressare le due parti dell'impugnatura ad archetto. Per il fissaggio di quest'ultima inserire le 2 viti fornite in dotazione nei fori del corpo attraverso le aperture dell'impugnatura e stringere bene.

Schermo protettivo (fig. 2)

Far scorrere la protezione per la mano sulla lastra protettiva sul davanti del corpo fino a farla scattare bene in posizione.

Collegamento della corrente

La macchina può essere allacciata unicamente a corrente alternata monofase. Il suo isolamento di protezione corrisponde alla categoria II VDE 0740. Può dunque essere allacciata anche a prese senza conduttore di protezione. Prima della messa in marcia vorrete però controllare se la tensione della rete corrisponde alla tensione di servizio indicata sulla targhetta indicatrice della macchina.

Interruttore di sicurezza per correnti di guasto:

Le macchine mobili utilizzate all'esterno devono essere collegate attraverso un interruttore di sicurezza per correnti di guasto.

Protezione del cavo di prolunga (fig. 3)

Utilizzare esclusivamente prolunghe omologate per l'uso esterno. La sezione del cavo per lunghezze fino a 75 m deve essere uguale o maggiore di 1,5 mm².

Inserire l'attacco del cavo di prolunga nella spina dell'attrezzo. Per lo scarico della trazione formare un anello con il cavo di prolunga, infilarlo attraverso l'apertura dell'impugnatura e farlo passare sopra all'apposito gancio. Al termine del lavoro sfilare l'anello dall'impugnatura tirandolo in avanti. Staccare la spina.

L'uso di prolunghe di lunghezza superiore a 30 m comporta una riduzione del rendimento della macchina.

6. Istruzioni sull'uso

Non impiegare le cesoie con pioggia oppure per il taglio di siepi umide.

Controllare prima di ogni uso il cavo delle cesoie e le connessioni onde assicurarsi che non vi siano difetti apparenti (tirare la spina!). Sostituire i cavi difettosi.

Guanti:

Si raccomanda insistentemente di indossare guanti di protezione durante l'uso delle cesoie per siepi.

7. Accensione e spegnimento delle cesoie per siepi (fig.3)

Prima di accendere l'attrezzo è necessario assumere una posizione sicura. Le cesoie sono dotate di un'accensione di sicurezza a 2 mani. Per accendere l'attrezzo è necessario premere sia l'interruttore a barretta sul manico (A) che il bottono di comando sull'impugnatura ad archetto (B). Per spegnere le cesoie basta rilasciare entrambi gli interruttori. Il motore si spegne anche rilasciandone soltanto uno.

8. Regolazione del manico girevole

Per rendere più agevole il lavoro attrezzo 600HD 60EL è dotato di un manico girevole che può essere regolato in 3 diverse posizioni (destra, sinistra e posizione normale). Lo scopo di questo dispositivo è di consentire all'utilizzatore, specialmente per il taglio in senso verticale, di tenere le cesoie nella posizione ergonomica più confortevole e di non stancarsi troppo presto.

Per cambiare la regolazione del manico procedere nel seguente modo:

rilasciare l'interruttore (A). Tirare indietro la manopola di bloccaggio B (fig. 5). Il manico in questo modo si sblocca e può essere ruotato nella posizione desiderata (fig. 6+7). Una volta raggiunta la posizione finale la manopola scatta nuovamente in posizione bloccando il manico e impedendone l'involontaria rotazione.

Occorre tenere presente che la manopola di bloccaggio B può essere azionata soltanto quando l'interruttore (A) non è premuto. Al termine della regolazione del manico girevole accertarsi che la manopola di bloccaggio scatti nuovamente in posizione. Soltanto in seguito l'interruttore può essere azionato di nuovo.

9. Manutenzione

Prima di ogni operazione di manutenzione, ritirare la spina dalla presa!

Importante: Dopo ogni uso prolungato delle cesoie si dovrebbe pulire e lubrificare le lame. In questo modo si favorisce decisamente la durata dell'apparecchio. Ogni dispositivo di taglio danneggiato deve essere riparato immediatamente. Pulite la lama con un panno asciutto o, in caso di sporcoresistente, con una spazzola. **Prudenza: pericolo di infortunio!** Per la lubrificazione delle lame, impiegare, se disponibile, un lubrificante non inquinante (Figura 8).

Affilatura delle lame

Le lame non richiedono praticamente nessuna manutenzione. Se vengono impiegate in conformità con le istruzioni, non c'è neanche bisogno di riaffilarle. Per evitare lesioni - anche con la lama inoperante - la lama di cesoia affilata viene ricoperta dal pettine non affilato (Figura 9). In questo modo, la lama non può essere affilata dall'utente senza l'apertura dell'apparecchio e senza l'intervento nella configurazione di sicurezza. Ogni riaffilatura può, conseguentemente, essere effettuata soltanto da una officina specializzata.

Cambio delle lame

Solo l'inserzione a regola d'arte delle lame garantisce la marcia impeccabile ed il funzionamento del suddetto

regime di sicurezza della lama. Ogni sostituzione delle lame deve perciò essere effettuata soltanto da una officina specializzata.

10. Reggere le cesoie correttamente nell'uso (Figura 10)

Con questo utensile potete tagliare rapidamente e comodamente qualsiasi cespuglio, siepe e arbusti.

Taglio di siepi

- I rampolli vergini vengono tagliati preferentemente con un movimento di falce.
- Le siepi più vecchie e robuste vengono, anchesse tagliate, preferentemente, con un movimento di segatura.
- I rami che risultino troppo grossi per essere tagliati dalle lame, dovrebbero essere tagliati con una sega.
- I settori laterali di una siepe dovrebbero essere tagliati con ringiovanimento verso l'alto.

Per ottenere una altezza uniforme

- Tendere la corda fino all'altezza desiderata.
- Tagliare diritto su questa linea.

11. Sicurezza ottima

Tramite i 5 componenti: Comando di sicurezza a due mani, arresto rapido delle lame, schermo di protezione, barra di lame e dispositivo antimpatti, le cesoie per siepi risultano dotate di elementi ottimi di sicurezza.

Accensione di sicurezza a 2 mani (fig.4)

Per accendere la cesoia devono essere premute contemporaneamente una delle due accensioni sull'impugnatura (A o B) e l'accensione sul manico (C). Se una delle due accensioni viene rilasciata, le lame si fermano entro circa 0,2 secondi.

Arresto rapido della lama

Onde evitare lesioni o ferite, la lama si arresta dopo di aver liberato uno dei due elementi di comando, entro max. 0,2 secondi.

Barra di lame di sicurezza (Figura 9)

La lama nella sua posizione rientrata dal pettine riduce il rischio di ferite da un contatto involontario con il corpo. Appena l'utensile viene disinserito le lame di taglio per motivi di sicurezza si posizionano sotto le lame a pettine in modo che durante il trasporto non vi sia rischio di ferite.

Dispositivo antimpatti (Figura 11)

La sbarra di guida sporgente impedisce, in occasione di un impatto contro un oggetto fisso (parete, suolo, ecc.), la comparsa di colpi sgradevoli (momenti di contraccolpi delle lame) contro l'utente.

Elemento di protezione degli ingranaggi

In caso di bloccaggio di oggetti solidi nelle lame di taglio, provocando il bloccaggio del motore, bisogna immediatamente disinserire la macchina. Ritirare la spina dalla presa di corrente, rimuovere l'oggetto bloccato e continuare a lavorare. L'apparecchio comprende un interruttore di sovraccarichi il quale protegge gli ingranaggi in caso di bloccaggio del motore contro danni meccanici.

12. Come riporre le cesoie da siepi dopo l'uso

Le cesoie da siepi devono essere riposte in modo tale che nessuno possa ferirsi con le lame!

Importante: la lama deve essere pulita dopo ogni uso. (cf. anche paragrafo 9. Manutenzione). In questo modo si influenza in maniera decisiva la durata dell'attrezzo. Possibilmente, si olii con lubrificanti ecologici, come, per esempio, Servicespray. Fatto ciò, si rimetano le cesoie con le loro lame nella custodia.

13. Servizio di riparazioni

Ogni riparazione su degli utensili elettrici deve essere effettuata solamente da uno specialista. In occasione della consegna dell'apparecchio per fini di riparazione, si prega di descrivere il difetto identificato.

D**EG-Konformitätserklärung**

entsprechend der EG-Maschinenrichtlinie 98/37/EG



Wir, **Husqvarna Skog & Trädgård, SE-561 82 Huskvarna, Sverige**, erklären in alleiniger Verantwortung, daß die Heckenscheren **500HD 56EL, 600HD 60EL**, auf die sich diese Erklärung bezieht, den einschlägigen Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien **89/336/EWG** (EMV-Richtlinie), **73/23/EWG** (Niederspannungsrichtlinie), **98/37/EG** (EG Maschinenrichtlinie) und **2000/14/EG** (Geräusch-richtlinie) entsprechen. Zur sachgerechten Umsetzung der in den EG-Richtlinien genannten Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurden folgende Normen und/oder technische Spezifikation(en) herangezogen: **EN 55014-1, EN 55014-2, EN 50144, HD 400.1, HD 400.3, EN 61000-3-2:1995, EN 61000-3-3: 1995, EN 774.**

gemessener Schalleistungspegel * 95 dB (A) * Prüfstelle: DPLF, D-34114 Kassel
 garantierter Schalleistungspegel * 97 dB (A)

Konformitätsbewertungsverfahren nach Anhang VI / Richtlinie 2000/14/EG

Huskvarna, 12.12.2002 Bo Andréasson, Technischer Leiter

F**Déclaration de Conformité pour la CE**

conforme à la directive CE sur les machines 98/37/EG



Nous, **Husqvarna Skog & Trädgård, SE-561 82 Huskvarna, Sverige**, déclarons sous notre seule responsabilité que les taille-haie **500HD 56EL, 600HD 60EL**, faisant l'objet de la déclaration sont conformes aux prescriptions fondamentales en matière de sécurité et de santé stipulées dans les Directives de la CEE **89/336/CEE** (directive EMV) et **73/23/CEE** (directive de basse tension), **98/37/EG** (directive CE sur les machines), **2000/14/C.E.** (directives en matière de bruit). Pour mettre en pratique dans les règles de l'art les prescriptions en matière de sécurité et de santé stipulées dans les Directives de la CEE, il a été tenu compte des normes et/ou des spécifications techniques suivantes: **EN 55014-1, EN 55014-2, EN 50144, HD 400.1, HD 400.3, EN 61000-3-2:1995, EN 61000-3-3: 1995, EN 774.**

Niveau sonore mesuré * 95 dB (A) * Service de contrôle : DPLF, D-34114 Kassel
 Niveau sonore garanti * 97 dB (A)

Procédure d'évaluation de conformité voir annexe VI / directive 2000/14/CE

Huskvarna, 12.12.2002 Bo Andréasson, Directeur technique

I**Dichiarazione CE di Conformità**

ai sensi della direttiva macchine 98/37/EG



Noi, **Husqvarna Skog & Trädgård, SE-561 82 Huskvarna, Sverige**, dichiara sotto la propria responsabilità che gli tagliaiepi **500HD 56EL, 600HD 60EL**, é conforme ai Requisiti Essenziali di Sicurezza e di Tutela della Salute di cui alle Direttive CEE **89/336/CEE** (direttiva EMV), **73/23/CEE** (direttiva bassa tensione), **98/37/EG** (direttiva macchine) e **2000/14/CE** (Direttiva sulla rumorosità) . Per la verifica della Conformità di cui alle Direttive sopra menzionate, sono state consultate le seguenti norme armonizzate EN e Specificazioni Tecniche Nazionali: **EN 55014-1, EN 55014-2, EN 50144, HD 400.1, HD 400.3, EN 61000-3-2:1995, EN 61000-3-3: 1995, EN 774.**

livello di potenza sonora misurato * 95 dB (A) * Ufficio di controllo: DPLF, D-34114 Kassel
 livello di potenza sonora garantito * 97 dB (A)

Procedura di valutazione della conformità secondo l'allegato VI della direttiva 2000/14/CE

Huskvarna, 12.12.2002 Bo Andréasson, Technical Director

DE

Garantiebedingungen

Für dieses Elektrowerkzeug leisten wir unabhängig von den Verpflichtungen des Händlers aus dem Kaufvertrag gegenüber dem Endabnehmer wie folgt Garantie: Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit der Übergabe die durch Originalkaufbeleg nachzuweisen ist. Bei kommerziellem Einsatz sowie Verleih reduziert sich die Garantiezeit auf 12 Monate. Ausgenommen von der Garantie sind Verschleißteile und Schäden die durch Verwendung falscher Zubehörteile, Reparaturen mit Nichtoriginalteilen, Gewaltanwendungen, Schlag und Bruch sowie mutwillige Motorüberlastung entstanden sind. Garantieaustausch erstreckt sich nur auf defekte Teile, nicht auf komplette Geräte. Garantiereparaturen dürfen nur von autorisierten Werkstätten oder vom Werkskundendienst durchgeführt werden. Bei Fremdeingriff erlischt die Garantie.
Porto, Versand- und Nachfolgekosten gehen zu Lasten des Käufers.

FR

Conditions de garantie

Indépendamment des obligations ressortant du contrat de vente conclu par le fournisseur avec le consommateur final, nous accordons pour cet appareil électrique la garantie suivante :
La période de garantie est de 24 mois et entre en vigueur à la remise de l'outil qui sera justifiée par présentation du bon d'achat original. En cas d'utilisation commerciale ou de location, la période de garantie se limite à 12 mois. Les pièces d'usure et les dommages dus à l'utilisation de pièces non conformes, à des réparations effectuées avec des pièces non originales, à l'exercice de la force, à des coups, une destruction ou une surcharge intentionnelle du moteur sont exclus de la garantie. Les échanges sous garantie ne concernent que les pièces défectueuses et non les appareils complets. Les réparations sous garantie ne peuvent être effectuées que par des ateliers autorisés ou par le service après-vente de l'usine.
La garantie s'éteint en cas d'intervention étrangère au fournisseur agréé.
Les frais de port, d'expédition et autres frais annexes sont à la charge du client.

IT

GARANZIA

Per questo attrezzo elettrico, indipendentemente dagli obblighi del commerciante di fronte al consumatore, concediamo la seguente garanzia. Il periodo della garanzia è di 24 mesi ed esso ha inizio al momento dell'acquisto, il quale è da comprovare mediante lo scontrino fiscale. Se l'apparecchio viene utilizzato in modo commerciale, o se viene affittato, questo periodo è ridotto a 12 mesi. Sono esclusi dalla garanzia: le componenti soggetti ad usura e danni che sono causati dall'utilizzo di accessori non conformi, da riparazioni con componenti non originali, dall'utilizzo di troppa forza, da colpi e rotture come anche il sovraccarico volontario del motore. La sostituzione nell'ambito della garanzia si riferisce unicamente alle componenti difettose e non agli apparecchi completi. Le riparazioni, nell'ambito della garanzia, si devono eseguire unicamente presso officine autorizzate o presso il servizio clienti dello stabilimento. Al momento di un intervento non autorizzato, la garanzia cessa di persistere.
I spedizioni e quelle seguenti le stesse vanno a carico dell'acquirente.

 **Husqvarna**

www.husqvarna.com

114 01 71-30